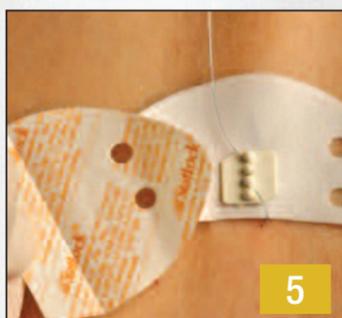
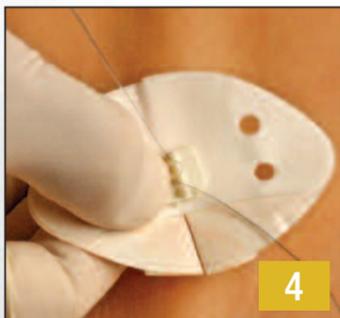
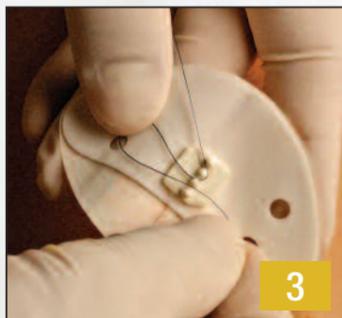


Entwickelt zur Fixierung von Epiduralkathetern im Lendenwirbelbereich.

Vorgehensweise zur Anbringung



Fixierter Katheter

Abwischen

1. Bereiten Sie die Eintrittsstelle und Fixierungsstelle mit Chloraprep* Lösung oder Alkohol vor, um die Haut zu entfetten und eventuell vorhandenes Betadine zu entfernen.

Vollständig trocknen lassen.

Hautschutzmittel auf Fixierungsstelle aufbringen.

Vollständig trocknen lassen (10-15 Sekunden).

2. Falls gewünscht, für eine bessere Haftung Benzoin-Tinktur aufbringen.

Trocknen lassen bis „trocken haftend“.

HINWEIS: Den Katheter stets in der StatLock* Halterung sichern, bevor das Stabilisierungspflaster auf die Haut geklebt wird.

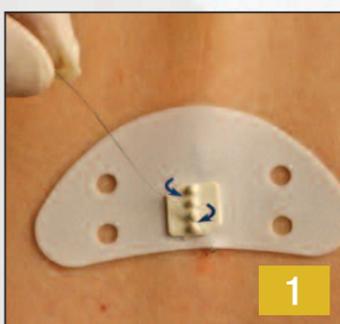
Ankoppeln

3. Den Epiduralkatheter durch die Haltezapfen auf dem halbmondförmigen Pflaster fädeln (gezeigte Technik verwenden).
4. Das Pflaster vorsichtig nach unten schieben, damit es über der vorbereiteten Fixierungsstelle liegt.

Abziehen & Anbringen

5. Die beiden Seiten der Papierschicht auf der Rückseite nacheinander abziehen.
6. Auf der Haut anbringen. Entsprechend dem Krankenhausprotokoll das StatLock* Stabilisierungssystem und den Epiduralkatheter mit einem transparenten Verband abdecken.

Vorgehensweise zur Entfernung



Entkoppeln

Posterior Position

1. Epiduralkatheter von den StatLock* Haltezapfen abwickeln.

Entfernen

2. Zuerst eine Ecke des Stabilisierungspflasters unter Verwendung von 3-4 Alkoholtupfern anheben. Dann mit den Alkoholtupfern weiter auf der Unterseite des Pflasters entlang streichen, um das Klebepflaster von der Haut zu lösen.

Nicht an dem Pflaster ziehen oder das Pflaster mit Gewalt ablösen.

StatLock* Systeme sind täglich zu inspizieren und bei Vorliegen einer entsprechenden klinischen Indikation, mindestens aber alle 7 Tage, zu wechseln. StatLock* Systeme sind kontraindiziert bei Patienten mit bekannten Allergien gegen Klebepflaster oder Haftmittel. Bitte ziehen Sie die Produktkennzeichnung und -beileger zu Rate, um sich über Indikationen, Kontraindikationen, Risiken, Warnhinweise, Vorsichtsmaßnahmen und die richtige Handhabung zu informieren.

StatLock* Vorrichtungen sind steril und latexfrei.